

PRESSEMITTEILUNG

# **Großkundgebung FUTURE FOR NURSES auf späteren Zeitpunkt verschoben**

Hannover, 03.03.2020

**Rund tausend beruflich Pflegende aus ganz Deutschland wollten sich am Samstag, dem 7. März 2020 in Hannover versammeln, um den Forderungen nach besseren Arbeitsbedingungen in den Pflegeberufen Nachdruck zu verleihen – unterstützt von 20 Verbänden aus Pflege-, Frauen- und Seniorenpolitik. Die Großkundgebung unter dem Motto NURSES FOR FUTURE – FUTURE FOR NURSES wird vor dem Hintergrund der aktuellen Corona-Pandemie auf einen späteren Zeitpunkt verschoben.**

„Wir kommen mit der Absage unserer Verantwortung als Pflegefachpersonen in der Gesellschaft nach. Auch an dieser Stelle werden wir keinerlei vermeidbares Risiko für Patienten und Angehörige eingehen“, so Martin Dichter, Vorsitzender des DBfK Nordwest e.V. „Mit der Absage der Kundgebung haben wir uns nicht leichtgetan“, so Dichter weiter. „Aber wir hatten keine andere Wahl mehr. Nun verhindert ausgerechnet dieses Gesundheitssystem, das schon im Alltag am Limit läuft und keine weiteren potenziellen Ausfälle von Pflegefachpersonen kompensieren kann, dass diese sich für ihre Zukunft und die ihrer Patienten versammeln.“

Nichtsdestotrotz hält der DBfK Nordwest an den zentralen Forderungen des Bündnisses fest und wird damit zu einem späteren Zeitpunkt auf die Straße gehen.

## **Es reicht! – Wir wollen gute Pflege!**

1. **Qualität der Versorgung mit dem Wissen der Pflegefachpersonen** entwickeln – Pflegeberufe haben einen Wert für die Menschen mit einem Pflegebedarf und die Gesellschaft als Ganzes.
2. **Recht auf Vollzeit und Mitbestimmung** ausbauen – in Teilzeit beschäftigten Frauen in Pflegeberufen droht oft Altersarmut.
3. **Übertragung von heilkundlichen Aufgaben** in voller Verantwortung und mit entsprechender Vergütung, die im Alltag schon heute von Pflegefachpersonen durchgeführt werden.
4. **Verbindliche Aus-, Fort- und Weiterbildungsstandards** – bessere Pflege heißt mehr Profession – nicht mehr Hände ohne Qualifikation.

5. Die **Selbstverwaltung des Pflegeberufs durch Pflegeberufekammern** in allen Bundesländern und im Bund, um gleichberechtigter Partner im Gesundheitssystem zu sein.
6. **Eine der Verantwortung und Leistung entsprechende Vergütung.**

**Für Pressevertreter/innen steht der Vorstand des DBfK Nordwest am Samstag von 10 – 12 Uhr auf dem Opernplatz zur Verfügung.**

Weitere Informationen und im Verlauf auch der Nachholtermin finden sich auf der Bündnishomepage [www.future-for-nurses.de](http://www.future-for-nurses.de)



#### **Die Mitglieder des Bündnisses:**

Deutscher Berufsverband für Pflegeberufe DBfK e.V.  
Bayerischer Landespflegerat BAY.ARGE  
Berufsverband Kinderkrankenpflege Deutschland BeKD e.V.  
Bremer Pflegerat  
Bundesverband Lehrende Gesundheits- und Sozialberufe BLGS e.V.  
Bundesverband Pflegemanagement Niedersachsen/Bremen e.V.  
Deutsche Gesellschaft für Pflegewissenschaft DGP e.V.  
Deutscher Pflegerat e.V.  
Deutscher Pflegeverband DPV e.V.  
European Federation of Nurses Association EFN  
Landespflegerat Baden-Württemberg  
Landespflegerat Hessen  
Landesfrauenrat Hamburg e.V.  
Landesfrauenrat Niedersachsen e.V.  
Landespflegerat Saarland  
Landesseniorenrat Niedersachsen e.V.  
Pflege am Limit Hamburg  
Pflegekeimzelle Hamburg e.V.  
Sächsischer Pflegerat  
Verband der Schwesternschaften vom DRK e.V.

#### **Regionalverband Nordwest**

Lister Kirchweg 45  
30163 Hannover

Ansprechpartner:  
Stefan Schwark;  
Katharina von Croy

T +49 511 696844-0  
F +49 511 696844-299

[presse-nordwest@dbfk.de](mailto:presse-nordwest@dbfk.de)  
[www.dbfk.de](http://www.dbfk.de)

Der Deutsche Berufsverband für Pflegeberufe (DBfK) ist die berufliche Interessenvertretung der Gesundheits- und Krankenpflege, der Altenpflege und der Gesundheits- und Kinderkrankenpflege. Der DBfK ist deutsches Mitglied im International Council of Nurses (ICN) und Gründungsmitglied des Deutschen Pflegerates (DPR).